

Sommerurlaub ohne Hitzestress: Nordeuropa als neue Traumziele!

Entdecken Sie milde Sommerreiseziele in Nordeuropa, die als klimafreundliche Alternativen zu südeuropäischen Destinations dienen.



Pori, Finnland - Immer mehr Deutsche suchen in den Sommermonaten nach Urlaubszielen, die nicht unter extremen Temperaturen leiden. Laut einer Umfrage von Yougov fühlen sich 60% der Deutschen bei über 25 Grad unwohl. Die wohlführenden 20 bis 24 Grad hingegen sind für 54% der Erwachsenen ideal. Der Klimawandel trägt zunehmend dazu bei, dass traditionelle Urlaubsländer wie Italien, Griechenland und Portugal heißer werden, was viele Reisende veranlasst, alternative Ziele zu suchen. Dabei stellt sich Nordeuropa als attraktive Option heraus, da die Region milderes Wetter und schöne Strände bietet, die ideal für eine sommerliche Auszeit sind. So berichtet **Reisereporter**.

Besonders hervorzuheben sind einige Reiseziele, die durch ein angenehmes Klima und schöne Natur bestechen. Goldene Strände, historische Stätten und ein funktionierendes Freizeitangebot machen Nordeuropa zu einer vielversprechenden Sommeralternative. Diese Region steht nicht nur für entspannte Strandaufenthalte, sondern auch für angenehme Temperaturen, die meist unter 25 Grad Celsius liegen.

Empfohlene Reiseziele im Nordeuropa

- Bornholm, Dänemark: Die sonnenreichste Insel des Landes hat eine Durchschnittstemperatur von 20 Grad und bietet 20 Strände, darunter den beeindruckenden Strand Dueodde, der bis zu 100 Meter breit ist. Aktivitäten wie Wandern und Radfahren sind hier besonders beliebt.
- Gotland, Schweden: Mit 222.000 Inseln und 3200 km Küste ist Gotland ein beliebtes Ziel. Im Hochsommer können hier Temperaturen von etwa 22 Grad genossen werden. Die mittelalterlichen Ruinen in Visby und die Kalksteinformationen auf Fårö sind wesentliche Sehenswürdigkeiten. Sudersand und Tofta-Strand gehören zu den schönsten Stränden der Insel.
- Pori, Finnland: Die Hafenstadt mit 80.000 Einwohnern hat Yyteri Beach, den längsten Strand Finnlands, der mit der Blauen Flagge ausgezeichnet ist. Mit einer Durchschnittstemperatur von 23 Grad im Sommer werden viele Besucher von der Stadt und ihrem Jazz-Festival, das seit 1966 gefeiert wird, angezogen.
- Jurmala, Lettland: Dieser Badeort lockt mit einem kilometerlangen Sandstrand und Temperaturen zwischen 23 und 25 Grad. Die Nähe zur Hauptstadt Riga, nur 30 Minuten mit dem Zug entfernt, macht Jurmala besonders attraktiv, während die historischen Holzvillen Charme versprühen.
- Woolacombe, England: Mit einem sechs Kilometer langen Strand in Devon bietet Woolacombe herrliche

Bedingungen zum Schwimmen und Surfen.

Temperaturen können im Sommer bis zu 25 Grad erreichen, während Restaurants und Aktivitäten die Umgebung beleben.

- Étretat, Frankreich: Bekannt für seine beeindruckenden Kreidefelsen an der normannischen Küste, haben Besucher hier die Möglichkeit zu Paddeln, Kajakfahren und Wandern auf der Alabasterküste. Die Durchschnittstemperatur liegt bei 22 Grad.

Die Suche nach angenehmeren Klimabedingungen wird auch durch die zunehmend extremen Wetterereignisse in Europa verstärkt. Besonders während der Sommersaison sind Hitzeperioden, Waldbrände und Überflutungen in südeuropäischen Ländern wie Griechenland und Spanien alltäglich geworden. Die Temperatur in der Mittelmeerregion ist seit der Industrialisierung um etwa 1,5 Grad Celsius gestiegen, was die Bedingungen für Urlauber verschlechtert, erklärt **Polarstern Energie**.

Um diesen klimatischen Herausforderungen entgegenzuwirken, wird für Touristen in Griechenland ab dem Jahr 2024 eine höhere Übernachtungssteuer in der Hauptsaison eingeführt, die von der Sternenkategorie des Hotels abhängt. Angesichts dieser Entwicklung wird die Attraktivität alternativer Reiseziele, insbesondere nördlicher Länder, voraussichtlich zunehmen. Die Anpassung an eine sich verändernde Klimalandschaft könnte auch bedeuten, dass Reisende ihre Pläne kurzfristig ändern oder sich für klimafreundliche Reiseoptionen entscheiden und beispielsweise umweltfreundliche Züge nutzen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Folgen des Klimawandels weitreichende Auswirkungen auf die Urlaubsplanung haben könnten. Umso wichtiger ist es, neue, angenehmere Reiseziele zu entdecken, die nicht nur entspannende Urlaubsorte sind, sondern auch eine willkommene Abwechslung vom zunehmend heißen Europa bieten.

Details	
Ort	Pori, Finnland
Quellen	• www.reisereporter.de • www.polarstern-energie.de

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de